

Absagebriefe auf Bewerbungen so nicht!

- Jedem Bewerber die gleiche Absage schreiben.
- In langatmigen Sätzen für die «übersichtlichen, informativen Unterlagen» danken.
- Auch wenn es in der Branche üblich ist, von «Selektion» oder «Vorselektion» zu sprechen, können wir diese Ausdrücke weglassen, wenn wir von Menschen sprechen.

Absagebriefe auf Bewerbungen so nicht!

2

- Nicht für «das Vertrauen ins Unternehmen danken».
 - Vertrauen ist etwas, das sich entwickeln muss.
- Möglichst auf «leider» und «bedauern» verzichten.
- Dossiers nicht einfach «zu unserer Entlastung» zurücksenden.

Absagebriefe auf Bewerbungen so geht's!

- Versuchen, eine Begründung anzugeben.
- Formulieren, wenn jemand klar über- oder unterqualifiziert ist.
- Im Text unterscheiden, ob jemand in der ersten Runde ausgeschieden ist oder erst nach einem oder mehreren Gesprächen.

Absagebriefe auf Bewerbungen so geht's!

- Auf Transparenz achten und Wertschätzung signalisieren.
- Kurz und klar «alles Gute und viel Erfolg» wünschen.